

Jö Schau

(a.k.a "Hawelka Jö Schau" or "Cafe Hawelka")

Words & Music:
Georg Danzer

D Dm D Dsus4 D | D E A7 D | D E G G# | A D

D E A7 D
Neulich sitz i uma hoba zwa in Hawelka, Bei a paar Wuchterl und bei an Bier.
D E
Auf einmal gibt's beim Eingang vuan a muats Trara,
A7 D
Weil a Nockata kummt eine bei da Tia.

D E A7 D
Da Oide Hawelka sogt "Such ma an Plotz", oba sie mocht an potzen dahö.
D E A7 G# A
Weil sie mannt, daß sowos do net geht, und er soi si schleichn oba schnoe.

CHORUS:

A D A Em A D G G# A
Jö schau, so a Sau, jessas na, wos mocht a Nockata im Hawelka?
A D A Em A D D7
Geh wui, oiso pfui meina Sö, hearst i schenierat mi aun seina Stöll.

BRIDGE:

G F#m G F#m
Ana sogt "Ein Wahnsinn, gebt's ihm was zum Anziehn."
G F#m A
Doch sei Freindin mant "Geh fesch, endlich ana ohne Wäsch."

CHORUS:

Da Ober Fritz sogt "Wir sind hier ein Stadtlokal
Und was sie da mochen is a Schweinerei"
Da oide Schauspieler mant wiederum "Aber geh, oiso i find do goa nix dabei."

Do sogt da Nockata "Moment, Moment, sie wissen wohl nicht wer ich bin.
A wenn mi kaner kennt i bin sehr prominent ois elegantester Flitzer von Wien."

CHORUS: *[new words]*

Joe schau, so a Sau, jessas na, wos mocht a Nockata im Hawelka?
Geh wui, oiso pfui, aundraseits, a so a Nockata hot a sein Reiz.

BRIDGE 2:

Mochma hoit a Ausnahmsei ma net so grausam
weil so a Billardlokal pfeift auf Spießbürgermoral

OUTRO:

Joe schau, so a Sau, jessas na, wos mocht a Nockata im Hawelka.

D Dm D Dsus4 D